

## CIGEO was ist das?

**Bure.** Ein kleines Dorf von 92 Einwohnern an der Grenze zwischen den Departements Meuse und Haute-Marne. Der Staat hat diesen Sektor 1994 erwählt, um dort in 500 m Tiefe ein „unterirdisches wissenschaftliches Forschungslabor“ einzurichten.

Hinter diesem Namen verbirgt sich eine andere Wirklichkeit: die geplante Lagerung des schädlichsten Atom Mülls. Von der „nationalen Agentur zur Verwaltung radioaktiven Mülls“ ANDRA wurde das Projekt CIGÉO „Industriezentrum zur geologischen Lagerung“ gegründet, das 2012 in die Phase der industriellen Entwicklung getreten ist und bestehen soll aus:

- ▶ einem unterirdischen Lager in 500 m Tiefe von einer Fläche von 15 km<sup>2</sup>, das insgesamt ca. 10 000 m<sup>3</sup> langlebigen hochaktiven (HAVL) und 70 000 m<sup>3</sup> langlebige atomare Abfälle mittlerer Aktivität (MAVL) aufnehmen soll
- ▶ ein 70 ha großes Atomzentrum bestehend aus einer Zone für Zwischenlagerung, die den Müll während der Abkühlungsphase aufnimmt und eine Fabrik zur weiteren Verarbeitung und Verpackung um den Müll zu verdichten und in sein endgültiges Format für die Lagerung zu bringen
- ▶ Ein Luftschacht, der unmittelbar mit dem unterirdischen Lager in 500 m Tiefe verbunden ist, um eine Lüfterneuerung zu schaffen (insbesondere für den notwendigen Abzug von Wasserstoff, der von gewissem Müll abgesondert wird). Dieser Schacht wird ebenfalls als Atom-Basisinstallation (INB) eingestuft

### Die öffentliche Debatte beginnt !

Am Mittwoch 5. Dezember ernannte die nationale Kommission für öffentliche Debatte (CNDP) die Mitglieder der Sonderkommission für die öffentliche Debatte (CPDP) zum Projekt Atomlager an der Grenze der Departements Meuse und Haute-Marne. Die Kommission wird geleitet durch Claude BERNET und besteht aus Jean-Claude ANDRE, Ghislaine ESQUIAGUE, Burno de LASTEYRIE, Barbara REDLINGSHÖFER et Ariane METAIS.

### Kein Atommüll in die Erde! Schluss mit der Produktion von Atommüll!

Der atomare Abfall ist die Achillesferse der Atomenergie und ihn in die Erde versenken zu lassen bedeutet, der Industrie die Produktion von weiterem Abfall zu ermöglichen. Seine Lagerung in der Tiefe der Erde ist weit entfernt von einer echten Lösung, aber für die Industrie die einzige Möglichkeit, ihn zu verstecken.

Abgesehen davon, dass sie völlig unrechtmäßig ist und vom Problem ablenkt, kennzeichnet diese öffentliche Debatte eine neue Etappe des Projekts. Nach dem Labor soll der industriellen Phase Platz gemacht werden. Eine logische Folge, aber kein neues Projekt. Nichts ist entschieden, da in der Tiefe noch nichts installiert, noch kein Stollen gegraben ist...

### Atomenergie – vom Bergwerk zu den Abfällen sind alle betroffen!

Man kann nicht sagen, weil wir nicht verantwortlich für den Atommüll sind, wären wir nicht betroffen. Um die Atomenergie zu stoppen, greifen wir ihren Schwachpunkt an: die Abfälle, die Zigtausende von Jahren radioaktiv strahlen werden. Bure muss in den kommenden Monaten und Jahren zum Zentrum der Aufmerksamkeit der Atomkraftgegner werden. Gehen wir ab dem Frühjahr zur Aktion über, um einer öffentlichen Scheindebatte zu begegnen!

**Kontakt:** Maison de Bure : [leherissonvengeur@gmail.com](mailto:leherissonvengeur@gmail.com), CEDRA : [cedra.org@orange.fr](mailto:cedra.org@orange.fr),  
Bure STOP 55 : [non-a-bure55@orange.fr](mailto:non-a-bure55@orange.fr)